

Herzlich willkommen

zum Einführungsabend

Infoabend

"Akupunktur" als Schmerzmittel

Dozentin: Birgit Kriener, Heilpraktikerin





Das Webinar beginnt pünktlich um 19.30 Uhr

Bitte prüft vor Beginn, ob bei euch alles funktioniert. Wenn ihr diese Startfolie seht, seid ihr auf alle Fälle live verbunden.

Hilfe bei Fragen und Problemen: Heilpraktikerschule: Tel. Nr. 07644/92 78 83-0

Birgit Kriener

Heilpraktikerin



- Jahrgang 1960, verheiratet, 1 Sohn
- wohnhaft in Herdecke
- · Arzthelferin, MTR, Heilpraktikerin
- Vollzeitpraxis für TCM seit März 1999
- Akupunktur, Diätetik, Chin. Phytotherapie und TuiNa-Massagen
- seit 25 Jahren Dozentin im Bereich HP-Ausbildung und Traditionelle Chinesische Medizin
- Paracelsus Schule Dortmund, Sanara Heilpraktikerschule Dortmund, Hufelandschule Senden,
- seit 2014 Dozentin für TCM an der Isolde Richter Heilpraktiker- und Therapeutenschule



www.Birgitkriener.de







- Ursprünge der chinesischen Schmerztherapie (ca. 200 J v. Chr.)
- Erste Erwähnungen finden wir im (黃帝內經 Huangdi Neijing, ca. 80 v. Chr.)
 - Es werden in dem Buch nicht nur die Symptome beschrieben, sondern auch deren Behandlung durch die Akupunktur-, Tuina- oder Moxatherapie.

Für uns TCM – Therapeuten bedeutet

Gesundheit

dass die Lebensenergie "Qi" ungehindert in den Leitbahnen und Netzgefäßen fließen kann.

Wenn sich diese Energie staut, leiden Menschen unter Schmerzen!



Schmerzen sind also in der TCM das Zeichen einer Blockade

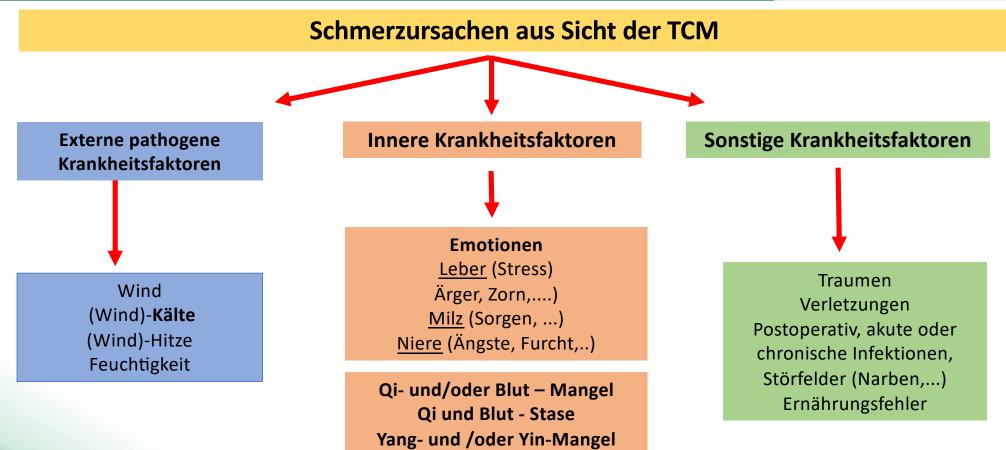
- des **Qi** (Qi-Stagnation)
- <u>oder</u> des **Blutes** (Blut-Stagnation)
- und / oder der Körperflüssigkeiten (JinYe)

Die Entspannung der Muskulatur im schmerzenden Areal ist hierbei ein zentrales Anliegen der Therapie.

Tōngzé bù tòng, tòng zé bùtōng 通則不痛, 痛則不通

Schmerzen sind Anspannung, Entspannung ist Schmerzfreiheit





Pfeiler der TCM



TCM

A K U P U N K T U R

A R Z N E I M I T T E L

T U I N A

D I Ä T E T I K Q I G O N G

Chinesische Diagnostik

Puls- und Zungendiagnose



Ziel aller Therapieverfahren ist es durch die Regulierung der Lebensenergie für ein harmonisches Gleichgewicht im Körper und damit für eine stabile Gesundheit zu sorgen.

Gemäß dieser Vorstellung entstehen Krankheiten durch Ungleichgewichte der Energien im Körper.







wirkt schmerzstillend => lindert Schmerzen

Akupunktur

wirkt immunstimulierend => reduziert Entzündungen

stellt die Homöostase wieder her



Akupunktur wirkt schmerzstillend => lindert Schmerzen

- Die Akupunktur ist die hier im Westen, bekannteste Heilmethode der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) und wird unter anderem als Schmerztherapie in der Orthopädie eingesetzt.
- Behandelt werden sowohl akute wie auch chronische Schmerzen
 - Sie kann eine Alternative zur dauernden Einnahme von Schmerzmitteln sein und die Lebensqualität von Patienten erheblich steigern.
- Die chinesische Medizin bietet hier einen neuen Zugang, um verschiedene Schmerzzustände zu behandeln, denn sie betrachtet Schmerzen aus einem anderen Blickwinkel als die Humanmedizin.
 - Sie stellt den Schmerz in das Zentrum der Diagnose und der folgenden Behandlung.
 - Die Diagnose in der chinesischen Medizin richtet sich daher nach der Art des Schmerzes, dem sogenannten Schmerzcharakter.



- Nach dem Verständnis der chinesischen Medizin wird durch den Nadelreiz der Energie(Qi)-Fluss angeregt und reguliert
- Akupunktur aktiviert den Fluss
 - Normalerweise reguliert der K\u00f6rper sich tagt\u00e4glich selbst, doch im Falle einer Krankheit hat seinen Selbstregulationsmechanismus verloren!
- Mit jedem Nadelstich wird nach der Theorie dem Körper Energie zugeführt oder abgezogen um die Selbstheilungskräfte zu stimulieren.

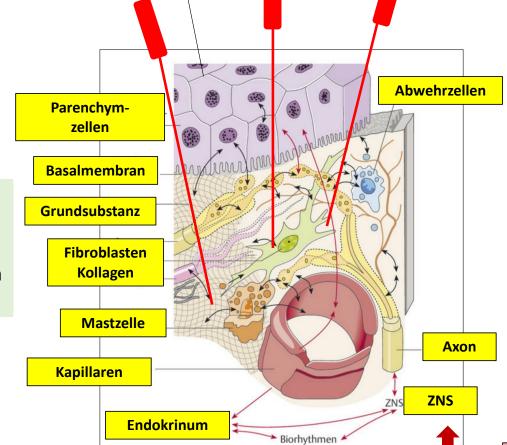


Akupunkturpunkte befinden sich auf Leitbahnen (Meridianen):

- Laut TCM durchziehen diese Leitbahnen den Körper
- Sind sie blockiert, könne die Lebensenergie Qi nicht mehr richtig fließen und Symptome oder Krankheiten würden entstehen
- Durch Nadelstiche in bestimmte Punkte könnten diese Blockaden gelöst werden.
- Anatomisch, also westlich gesehen, werden Akupunkturpunkte, reichlich mit Nerven versorgt.
- Werden die Nervenbahnen stimuliert, strahlt der Nadelreiz im Gewebe aus.
- Was genau im Körper passiert, ist jedoch wissenschaftlich nicht geklärt.

Worauf trifft eine Akupunkturnadel?





Epithelzellen

Westlich gesehen werden Akupunkturpunkte, reichlich mit Nerven versorgt werden.

Gehirn



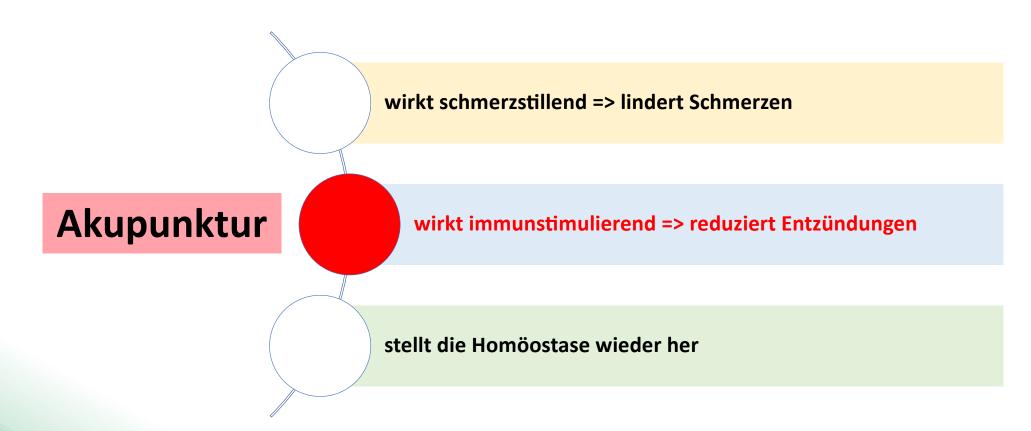
Einsatz der Akupunktur bei Akuten und chronischen Schmerzen

Erkrankungen des Bewegungsapparates

Neurologische Problematiken

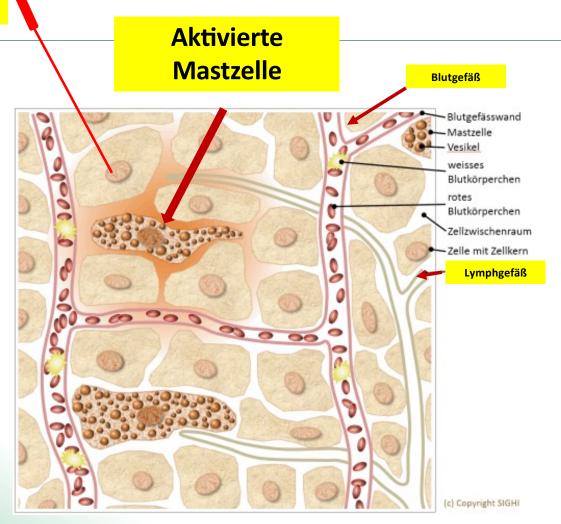
Sonstigen Schmerzproblematiken











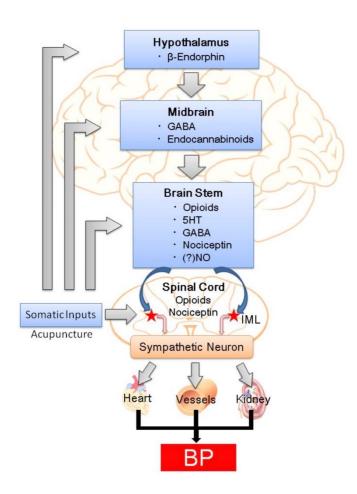
Für den zweite Mechanismus zur Schmerzlinderung wird das Immunsystem aktiviert:

- Das Einführen einer Nadel in die Haut erzeugt ein Mikrotrauma und dies stimuliert die Aktivität von Immunzellen, welche Entzündung steuern.
- Wenn eine Nadel in die Haut eingeführt wird, drückt sie die Mastzellen auf und dies setzt Leukotrine und Prostaglandine frei.



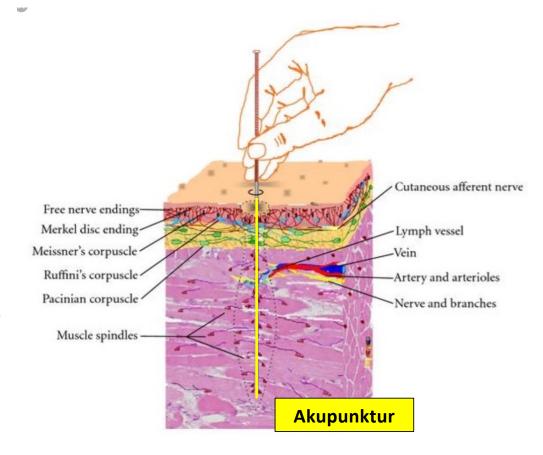
Wie hilft die Akupunktur?

- Beim Einführen von Nadeln in die Haut an peripheren Stellen "springt" die Nervenschwelle auf den Positionsnervenweg, so dass das Signal das Gehirn erreichen kann.
- Sobald das Signal das Gehirn erreicht, setzt die ganze Reihe von Ereignissen ein, die ich in den obigen Abschnitten beschrieben habe.
- Diese erste Antwort ist sehr schnell.
 - Es sollte vom Patienten als fast augenblicklich wahrgenommen werden.
 - Nach der Nadeltherapie geht der Patient nach Hause und der Schmerz kommt zurück.





- Wenn der Patient jedoch innerhalb weniger Tage zu einer weiteren Behandlung zurückkehrt, wird die neurale Schwelle wieder angehoben.
 - Und wenn Sie die neurale Schwelle ständig überschreiten, stellen das zentrale und das periphere Nervensystem schließlich fest, dass es besser ist, im nicht schmerzenden Zustand zu arbeiten, als im schmerzhaften Zustand.
 - Der Fachbegriff dafür ist die Wiederherstellung der neurologischen Homöostase.





Forschungen an der University of Michigan haben ergeben

- dass Akupunktur und Scheinakupunktur unterschiedliche Effekte im Gehirn haben.
 - Die klassische Akupunktur erhöhe
 - einerseits die Menge an Endorphinen,
 - andererseits die Menge der schmerzlindernden Substanzen Opioid, Morphin und Kodein.
 - Die Scheinakupunktur veränderte den Opioid-Level kaum.
 - Was die Wissenschaftler besonders verblüffte:
 - Obwohl die klassische und die scheinbare **Akupunktur** verschiedene Körperprozesse auslösten, hemmten beide Techniken die Schmerzen der Patienten.



wirkt schmerzstillend => lindert Schmerzen

Akupunktur

wirkt immunstimulierend => reduziert Entzündungen

stellt die Homöostase wieder her



fördert die Durchblutung

stimuliert die eingebauten Heilungsmechanismen des Körpers

Akupunktur

entspannt verkürzte Muskeln

setzt natürliche Schmerzmittel frei

reduziert Stress



Analgetika

Entzündungshemmer

Das Blut enthält:

die aus der Nahrung aufgenommene Nährstoffe

Sauerstoff

Hormone

Immunsubstanzen gegen Infektionen



Akupunktur stellt die Homöostase wieder her

- Die Akupunktur erhöht den Blutfluss und die Vasodilatation in verschiedenen Körperregionen.
- Wenn der Blutfluss auf einen bestimmten Bereich beschränkt ist, erfolgt keine Heilung.
 - Kein Blutfluss, keine Heilung.
- Dieses Blut wird aus Sicht der TCM von unterschiedlichen Qi Arten
 - durch den Körper- bzw. durch bestimmte Körperabschnitte transportiert und steht dort auch in Verbindung mit den jeweiligen Qi – spezielle Aufgaben



Zusammenfassung:

- Akupunktur "erinnert" den Körper daran, wie er funktionieren sollte, und hilft seinen stark eingebauten schmerzlindernden Mechanismen, in Gang zu treten.
- Akupunktur behandelt nicht nur ein Symptom Ihren ganzen Körper
- Sie aktiviert die Selbstheilungskräfte des Körpers
- Akupunktur "zwickt" das Immunsystem und profitiert von der immens überlegenen Fähigkeit des Körpers, sich selbst zu heilen.
 - Das ist die Stärke der Akupunktur!



Akupunktur in der Schmerztherapie

Beginn: 02. Oktober 2024

Online
12 Abende Mittwochs von 19.30 – 21.00 Uhr





Inhalt der Ausbildung

- Der 1. Teil befasst sich mit folgenden Themen:
 - Leitlinien der TCM für die Behandlung von Schmerzen
 - Behandlung von Wurzel (Ben) oder Zweig (Biao)?
 - Was bedeuten Schmerzen aus Sicht der TCM?
 - Ziele einer Akupunkturbehandlung
 - Kontraindikationen und unerwünschte Wirkungen





- Der 2. Teil befasst sich mit der
 - Behandlung akuter Schmerzproblematiken, wie z.B. ...

Ischialgie



Kniegelenksschmerzen

Epikondylitis

Schulterschmerzen



Inhalt der Ausbildung

- Der 1. Teil befasst sich mit folgenden Themen:
 - Leitlinien der TCM für die Behandlung von Schmerzen
 - Behandlung von Wurzel (Ben) oder Zweig (Biao)?
 - Was bedeuten Schmerzen aus Sicht der TCM?
 - Ziele einer Akupunkturbehandlung
 - Kontraindikationen und unerwünschte Wirkungen





Aufbaukurs:

Wie hilft die TCM bei Rückenschmerzen

- Beginn ab 09. Januar 2024
- 3 Abende (immer Donnerstags) von 18.30 21.00 Uhr

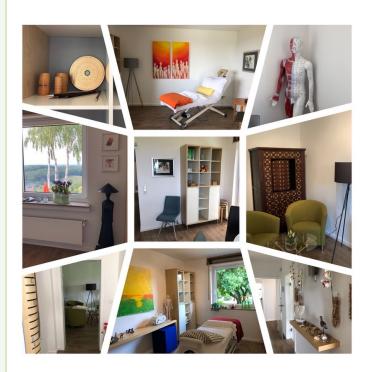






Bei Bedarf: Sonderkurs – Praxiskurs in Herdecke:

- 4-tägiger Praxiskurs speziell für Akupunktur-Anfänger
 - Hygiene, Lagerung, ...
 - Suchen und Erlernen der Akupunkturpunkte
 - Akupunkturtechniken und praktische Anwendung, Nadelmanipulationen,...
 - Behandlungsprinzipien





- Behandlung mittels weiterer Techniken
 - Moxibustion, ...
 - Strom / Tens
 - Gua Sha
 - Pflaumenblütenhämmerchen
 -

